

Übersicht



Wirtschaftsstandort Schönkirchen



Kontakt

Gemeinde Schönkirchen
Bürgermeister Gerd Radisch
Mühlenstraße 48
24232 Schönkirchen
Tel. 04348 709-940
gerd.radisch@schoenkirchen.de

Amt Schrevenborn
Liegenschaften
Malte Hennings
Dorfplatz 2
24226 Heikendorf

Tel. 0431 2409-310
malte.hennings@amt-schrevenborn.de

- ⇒ **Attraktive Gewerbeflächen**
- ⇒ **Öffentlich gefördert**
- ⇒ **Individuelle Gestaltung**
- ⇒ **ca. 10,5 ha Nettofläche**

Wirtschaftsstandort Schönkirchen

In der Gemeinde Schönkirchen werden ab 2018 im Gewerbegebiet **Söhren** öffentlich geförderte Gewerbegrundstücke in einer Größenordnung von ca. 10,5 Hektar erschlossen.

Grundstücksfläche:	ca. 10,5 Hektar
Erschließung	ab 2018
Nutzungsart:	Gewerbefläche, öffentlich gefördert
Gewerbesteuersatz:	370 v.H.

Gewerbegebiet Schönkirchen: Im Zentrum der KielRegion

Schönkirchen liegt in direkter Nachbarschaft zur Landeshauptstadt Kiel und ist der ideale Standort für innovative, mittelständische Unternehmen. Die Christian-Albrechts-Universität und die Fachhochschule in Kiel mit ihren breit aufgestellten Studiengängen und Forschungen, insbesondere in den Bereichen Medizin/Pharmazeutik, IT, Maschinenbau, sowie das Meeresforschungszentrum Geomar sind dank ihrer kurzen Wege bestens erreichbar.

Verkehrsanbindungen und Infrastruktur

Schönkirchen ist infrastrukturell und logistisch sehr gut ausgestattet. Die Erreichbarkeit über das gut ausgebaute Fernstraßennetz (Autobahnen 7, 21, 210 und 215 und Bundesstraßen 76, 202, 404, 502) und die Kieler Fähren nach Norwegen, Schweden, Finnland, Kaliningrad und ins

Baltikum lassen keine Wünsche offen.

Schönkirchen verfügt über ein sehr gutes ÖPNV-Netz. Mehrere Kindertagesstätten sind vorhanden, ebenso alle Schulen vor Ort oder in unmittelbarer Nähe.



Mehr als ein Standort

Interessierte Unternehmen haben großen gestalterischen Freiraum beim Bau ihrer Gewerbeobjekte. Dachform, Fassadengestaltung und Anzahl der Geschosse sind frei gestaltbar. Lediglich die maximale Gebäudehöhe ist vorgeschrieben. Die landesplanerische Vorgabe sieht die Ansiedlung von produzierendem Gewerbe, Handwerk und Fabrikläden vor.

Die neue Erweiterungsfläche im Gewerbegebiet **Söhren V** ist noch nicht geteilt, die Grundstückgröße ist somit frei bestimmbar.

Das Gewerbegebiet Söhren besteht seit fast 35 Jahren. Etliche namhafte Unternehmen (u.a. Stryker GmbH & Co. KG, Wöhlk Contactlinsen GmbH, Probsteier Wurstfabrik Pfeifer GmbH & Co. KG, Möbel Janz GmbH) haben sich bereits angesiedelt und sorgen für einen willkommenen Branchenmix.